

## Konstituierende Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 01.04.2009

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 1.00 Uhr

### TOP 1: Formalitäten

#### 1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

anwesend 8 Gäste und insgesamt 22 Parlamentarier davon

DieDa: 16 Parlamentarier

Demokratisches Bündnis: 6 Parlamentarier

=> das Studierendenparlament ist beschlussfähig.

#### 1.2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.01.2009

- einstimmige Genehmigung des Protokolls

#### 1.3. Genehmigung der Tagesordnung

- Einschub TOP 9: Eröffnung der AGs => einstimmig angenommen
- Einschub TOP 7: Wahl der AG-Glaskasten => einstimmig angenommen
- Veränderte Tagesordnung einstimmig angenommen
- Einschub TOP 9: Aufwandsentschädigung => einstimmig angenommen

### TOP 2: Wahl eines neuen Präsidiums des Studierendenparlaments

Kirsten Schuh: 22 Ja => gewählt

Christina Hahn: 22 Ja => gewählt

Philipp Berg: 17 Ja 3 Nein 2 Enthaltungen => gewählt

### TOP 3: Wahl einer Vertreterin/ eines Vertreters der Studierendenschaft der Hochschule Darmstadt im Verwaltungsrat des Studentenwerks

Christian Behlen: 22 Ja => gewählt

### TOP 4: Nachwahl von 2 studentischen RechnungsprüferInnen für das HHJ 2008/2009

Michael Matkowski: 21 Ja 1 Enthaltung => gewählt

Hauke Noll: 22 Ja => gewählt

### TOP 5: Diskussion und Beschlussfassung des Haushaltsplanes für 2009/2010

- Vorstellung des Haushaltsplanes durch Jens Liedtke

*1 Parlamentarier kommt -> 23 Stimmberechtigte*

- Der Haushaltsplan für 2009/2010 wurde einstimmig angenommen.

### TOP 6: Anträge und Finanzanträge

Finanzantrag 1: Kabarett im Juni 2009 in Höhe von 600€ => einstimmig angenommen

Finanzantrag 2: Ringvorlesung „Was ist Bildung?“ in Höhe von maximal 1000€ => einstimmig angenommen

## Konstituierende Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 01.04.2009

Finanzantrag 3: Farblaserdrucker in Höhe von 568,99€ => einstimmig angenommen

Finanzantrag 4: Erweiterung der AStA-Anlage in Höhe von 427,90€ => einstimmig angenommen

### TOP 7: Wahl der AG-Glaskasten

- Glaskasten ist noch bis Juli 2009 geöffnet, für die Bauphase des Hochhauses wird noch nach einer Ausweichmöglichkeit gesucht
- Florian Sharif: 17 Ja 2 Nein 4 Enthaltungen => gewählt

1 Parlamentarier geht -> 22 Stimmberechtigte

### TOP 8: Eröffnung der AStA-Referate

- Vorschlag, der am AStA-Wochenende erarbeitet wurde, stellt eine Verkleinerung des AStAs dar. Es soll mehr Arbeitsgruppen (AGs) und weniger Referate geben.
- Der AStA soll auf vier Kernreferate reduziert werden. So erhofft man sich eine schnellere und spontanere Entscheidungsfindung und dass der AStA häufiger beschlussfähig ist, auch wenn dieses Modell verglichen mit dem vorherigen nicht mehr basisdemokratisch ist und die Wichtigkeit einiger Arbeitsfelder beschneidet. Jede Arbeitsgruppe soll jedoch trotzdem über ein eigenes Budget verfügen und Mitsprache im AStA haben. AGs können sich jederzeit an die AStA-Referate mit Wünschen und Vorschlägen wenden.
- Modell: 4 AStA-Kernreferate: Finanzen  
HoPo 1  
HoPo 2  
HoPo 3 => einstimmig angenommen

2 Parlamentarierinnen gehen -> 20 Stimmberechtigte

### TOP 9: Aufwandsentschädigung

- Vorschlag: Orientierung am BAFöG-Höchstsatzes (zur Zeit 644€), da dieser sich regelmäßig ändert und sich der aktuellen Inflationsrate anpasst
- Kernreferate erhalten BAFöG-Höchstsatz, Arbeitsgruppen je nach Arbeitsaufwand BAFöG/2, BAFöG/3 oder BAFöG/4
- Diskussion: Ein Arbeitsfeld in einer AG anstatt in einem Referat zu bearbeiten würde bedeuten, dass man für die selbe Arbeit, den selben Aufwand weniger Geld als im Semester zuvor erhalten würde. Verkleinert dies auch den Anreiz dieses Amt zu übernehmen? Würde dies auch bedeuten, dass man weniger arbeiten sollte? Wer kontrolliert wieviel wirklich in einem Arbeitsfeld geleistet wird? Die Kernreferate sollen mehr Geld erhalten, um nicht noch einen weiteren Job annehmen zu müssen und sich auf den AStA konzentrieren zu können.
- Abstimmung: BAFöG-Höchstsatz (zur Zeit 644€) für jedes Kernreferat:  
16 Ja 1 Nein 3 Enthaltungen => angenommen
- 400 € für vollwertige AGs:  
2 Ja 10 Nein 8 Enthaltungen => abgelehnt
- 60% des BAFöG-Höchstsatzes für vollwertige AGs:  
10 Ja 2 Nein 8 Enthaltungen

## Konstituierende Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 01.04.2009

- Bestätigung 60% des BaföG-Höchstsatzes für vollwertige AGs:  
15 Ja      2 Nein      3 Enthaltungen => angenommen  
(absolute Mehrheit liegt bei 14 Stimmen)

### TOP 10: Wahl der Kernreferate

1. Finanzen: Simone Schröter:  
16 Ja      2 Nein      2 Enthaltungen      => gewählt
2. HoPo: Heiko Penz:  
17 Ja      3 Nein                          => gewählt
3. HoPo: Jens Liedtke:  
15 Ja      4 Nein      1 Enthaltung      => gewählt
4. HoPo: Sebastian Lang:  
14 Ja      4 Nein      2 Enthaltungen      => gewählt

### TOP 11: Eröffnung der Arbeitsgruppen

- AG Soziales
- AG Dieburg Sport und Kommunikation
- AG Dieburg 2
- AG Internationale Studierende
- AG Öffentlichkeit
- AG Kultur und Bildung
- AG Gleichstellung
- AG Zeitraum
- AG Antirepression
- AG Technik
  
- Abstimmung, ob im Block abgestimmt werden kann:  
16 Ja      1 Nein      2 Enthaltungen      => angenommen
- Abstimmung über den AG-Block:  
19 Ja      1 Nein                          => angenommen

### TOP 12: Wahl der Arbeitsgruppen

- AG Dieburg Sport und Kommunikation: Mahamadou Koné:  
20 Ja                                         => gewählt
- AG Dieburg: kommissarischer Einsatz von Edeela Mahmood bis zur nächsten StuPa-Sitzung  
20 Ja                                         => (komm.) gewählt
- AG Kultur und Bildung: Christina Schönfeld  
15 Ja      5 Enthaltungen                          => gewählt
- AG Soziales: Jeremia Nagel  
12 Ja      3 Nein      5 Enthaltungen                          => nicht gewählt
- AG Öffentlichkeit: Yvonne Lenger und Michael Matkowski  
Abstimmung, ob die AG Öffentlichkeit in Personalunion geführt werden kann:  
20 Ja                                         => angenommen  
Wahl von Yvonne Lenger und Michael Matkowski in Personalunion:

## Konstituierende Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 01.04.2009

17 Ja          2 Enthaltungen          1 Ungültig    => gewählt

### 1 Parlamentarier geht -> 19 Stimmberechtigte

- AG Antirepression (mit Bafög/4 Entschädigung): Frank Ritz  
17 Ja          1 Nein          1 Enthaltung          => gewählt
- AG Technik (mit Bafög/4 Entschädigung): Sebastian Urbanek  
16 Ja          1 Nein          2 Enthaltungen          => gewählt
- AG Zeitraum: kommissarischer Einsatz von Florian Prahler bis zur nächsten StuPa-Sitzung  
18 Ja          1 Enthaltung          => (komm.) gewählt
- AG Internationale Studierende: Simplicie Djadja und Bertrand Moyo  
Abstimmung, ob die AG Internationale Studierende in Personalunion geführt werden kann:  
15 Ja          4 Enthaltungen          => angenommen  
Wahl von Simplicie Djadja und Bertrand Moyo in Personalunion:  
10 Ja          2 Nein          7 Enthaltungen          => nicht gewählt  
kommissarische Besetzung der AG Internationale Studierende bis zur nächsten StuPa-Sitzung mit Simplicie Djadja und Bertrand Moyo in Personalunion:  
16 Ja          3 Enthaltungen          => angenommen  
Simplicie Djadja und Bertrand Moyo werden dazu aufgerufen, eine Vollversammlung der ausländischen Studierenden mit Unterstützung des gesamten AStA zu organisieren, um sich hier bestätigen zu lassen
- kommissarische Besetzung der AG Soziales bis zur nächsten StuPa-Sitzung mit Jeremia Nagel:  
18 Ja          1 Enthaltung          => angenommen

### TOP 13: Festlegung der Sitzungstermine für das SS 2009

- 22.04.2009 ab 18.30 Uhr - eventuell die darauf folgende Sitzung ab 19 Uhr, da einige angekündigt haben es nicht rechtzeitig bis 18.30 Uhr zur Sitzung zu schaffen
- 13.05.2009
- 10.06. oder 17.06.2009
- 08.07.2009

Protokoll: Kirsten Schuh